

**Drucksache Nr.:** 063/2015

**Dezernat I**

**Federführend:** Stadtentwicklung und  
Bauwesen

**Anlagen:** 1 kleiner Plan

**Az.:** 220 cb

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Innenstadtbeirat	10.03.2015	N	zur Vorberatung
Hauptausschuss	19.03.2015	N	zur Vorberatung
Stadtrat	24.03.2015	Ö	zur Beschlussfassung

### **Namensvergabe für den Vorplatz des Saalbaus**

#### **Antrag:**

Der Stadtrat beschließt, den im Plan gekennzeichneten Bereich als Daniel-Meiningner-Platz zu bezeichnen.

#### **Begründung:**

**Daniel Meininger**, geboren am 19. August 1876 in Wattenheim, verstorben am 17. Mai 1964 in Neustadt an der Weinstraße, Gründer des Meininger Verlages (03.09.1903) war ehrenamtlich in vielen Neustadter Vereinen in der Vorstandschaft engagiert. Unter anderem war er für die Landung des Zeppelin LZ 127 „Graf Zeppelin“ in Lachen-Speyerdorf verantwortlich. Andere Ideen, wie eine Seilbahn auf den Bergstein entsprangen seiner Feder. Seine bis heute größte und überregional bedeutsame Initiative war das 1929 erstmals stattfindende Weinlesefest, das später als Deutsches Weinlesefest bekannt wurde. Darüber hinaus gab Meininger den Anstoß zur Wahl der Deutschen Weinkönigin, die 1931 erstmals durchgeführt wurde. Er war 1939 Mitgründer der Vereinigung Landsknechte der Weinstraße sowie 1950 Mitinitiator des Pressestammtisches. Aus beiden Gremien ging 1954/55 die Weinbruderschaft der Pfalz hervor.

Aufgrund des Engagements schlägt die Verwaltung vor, den im Plan gekennzeichneten Bereich als Daniel-Meiningner-Platz zu benennen.

Neustadt an der Weinstraße, 23.02.2015

Oberbürgermeister